

Datenschutz-Information

33. ordentliche Hauptversammlung 2023

APK Pensionskasse AG

Im Zuge der Abwicklung der 33. Ordentlichen Hauptversammlung 2023 werden personenbezogene Daten verarbeitet. Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich aufgrund der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG) und des Aktiengesetzes (AktG) sowie sonstiger anzuwendender rechtlicher Regelungen.

Nachfolgend kommen wir, die APK Pensionskasse AG, unserer Informationspflicht gemäß Art 13 und 14 DSGVO nach und erteilen Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Organisation und Durchführung der Hauptversammlung:

1. Verantwortlicher

Der Verantwortliche für die Verarbeitung ist die APK Pensionskasse AG, Thomas-Klestil-Platz 13, 1030 Wien, +43 50 275 10, datenschutz-pk@apk.at.

2. Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

2.1 Wir verarbeiten die Daten im Zusammenhang mit der Organisation und Durchführung der Hauptversammlung zu folgenden Zwecken:

- a) Erstellung und Verwaltung eines Anmeldeverzeichnisses
- b) Erstellung und Verwaltung eines Teilnehmerverzeichnisses und dessen Auflage zur Einsichtnahme an Ort und Stelle sowie zur Einreichung beim Firmenbuch
- c) Erstellung und Verwaltung eines Gästeverzeichnisses
- d) Kontrolle der Berechtigung, als Aktionär oder Vertreter eines Aktionärs an der Hauptversammlung teilzunehmen
- e) Erfassung und Dokumentation von Vollmachten
- f) Ausübung der Aktionärsrechte im Rahmen der Hauptversammlung
- g) Erstellung des Protokolls der Hauptversammlung
- h) Abwicklung der Abstimmungen und Dokumentation der Abstimmungsergebnisse
- i) Anfertigung einer Videoaufzeichnung zu Dokumentationszwecken

2.2 Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten für die in Punkt 2.1 a) bis j) festgehaltenen Zwecke ist Art 6 Abs 1 lit c DSGVO, da die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (u.a. AktG, insbesondere § 1 0a Abs 2 AktG bzw. die in Punkt 2.1 i) genannten Bestimmungen), der der Verantwortliche unterliegt, erforderlich ist. Rechtsgrundlage für die Anfertigung einer Videoaufzeichnung zu Dokumentationszwecken (Punkt 2.1 j) ist unser berechtigtes Interesse iSv Art 6 Abs 1 lit f DSGVO, im Falle von Anfechtungen von Hauptversammlungsbeschlüssen wegen eines Verstoßes gegen die Satzung oder das Gesetz ein geeignetes Beweismittel vorbringen zu können.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Teilnahme an der Hauptversammlung zwingend erforderlich (z.B. aufgrund §§ 112, 113, 114, 117 und 120 AktG). Für den Fall, dass die von Aktionären bzw. deren Vertretern angegebenen Daten unrichtig oder unvollständig sind, ist die Ausübung der Aktionärsrechte in der Hauptversammlung nicht möglich.

3. Datenkategorien

Folgende Kategorien von Daten werden verarbeitet:

- a) Aktionäre: Name, Firma, Anschrift, Geburtsdatum, Telefon, E-Mail, Anzahl der Aktien, Nummer der Stimmkarte, Abstimmungsverhalten und sonstige Handlungen im Rahmen der Protokollierung, Vollmachten
- b) Vertreter: Name, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail
- c) Gesetzlicher Vertreter: Name, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail
- d) Besondere Stimmrechtsvertreter: Name, Anschrift, Titel, E-Mail, audiovisuelle Aufnahmen, Abstimmungsverhalten und sonstige Handlungen im Rahmen der Protokollierung
- e) Gäste: Name, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail

4. Empfänger von Daten

Die Empfänger der Daten sind:

- a) Firmenbuchgericht: HG Wien
- b) Notar: Dr. Schuessler, Notariat am Kohlmarkt

Die Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder, der Notar und andere Personen mit gesetzlichem Teilnahmerecht können in das gesetzlich vorgeschriebene Teilnehmerverzeichnis (gem. § 117 AktG) Einsicht nehmen und die darin genannten personenbezogenen Daten (u. a. Name, Beteiligungsverhältnis) einsehen. Wir sind außerdem gesetzlich verpflichtet, personenbezogene Aktionärsdaten (insbesondere das Teilnehmerverzeichnis) als Teil des notariellen Protokolls zum Firmenbuch einzureichen (§ 120 Abs. 4 AktG).

5. Dauer der Verarbeitung

Für die personenbezogenen Daten, die wir im Zusammenhang mit Hauptversammlungen für die unter Punkt 2.1 genannten Zwecke verarbeiten, beträgt die Aufbewahrungsdauer regelmäßig bis zu 10 Jahre. Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, und nicht andere rechtliche Pflichten eine weitere Speicherung erfordern. Die im Aktienregister gespeicherten Daten werden nach der Veräußerung der Aktien regelmäßig 10 Jahre aufbewahrt. Weitere Aufbewahrungspflichten ergeben sich insbesondere aus dem Unternehmens-, Aktien- und Übernahmerecht, aus dem Steuer- und Abgabenrecht sowie aus den Geldwäschebestimmungen. Sofern rechtliche Ansprüche gegen uns oder von uns gegen Aktionäre erhoben werden, dient die Speicherung personenbezogener Daten der Klärung und Durchsetzung von Ansprüchen in Einzelfällen. Bei Gerichtsverfahren werden die Daten während der Dauer der Verjährung zuzüglich der Dauer des Gerichtsverfahrens bis zur rechtskräftigen Beendigung des Verfahrens aufbewahrt.

6. Rechte der betroffenen Person

Hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen auf Grundlage der DSGVO folgende Rechte zu:

- a) Gemäß Art 15 haben Sie das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten von uns verarbeitet werden, und das Recht auf Auskunft über diese Daten.
- b) Gemäß Art 16 haben Sie das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger Daten und/oder die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- c) Gemäß Art 17 haben Sie das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten.
- d) Gemäß Art 18 haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.
- e) Gemäß Art 20 haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit.
- f) Gemäß Art 21 haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art 6 Abs 1 lit e oder f erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Widerruf Ihrer Einwilligung hat jedoch keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der bereits geschehenen Verarbeitung, die vor dem Widerruf auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt ist. Im Falle eines Widerrufs haben Sie auch das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen

7. Beschwerderecht an die Aufsichtsbehörde

Eine Beschwerde an die Datenschutzbehörde ist möglich:

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien
Telefon: +43 1 52 152-0
E-Mail: dsb@dsb.gv.at

8. Datenquellen

Die im Zusammenhang mit der Organisation und Durchführung der Hauptversammlung verarbeiteten personenbezogenen Daten stammen sowohl von den betroffenen Personen selbst als auch aus dem von uns aufgrund des AktG zu führenden Aktienbuch.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es finden keine automatisierten Einzelentscheidungen statt.

10. Kontaktmöglichkeit

Für alle Fragen und Ansuchen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten sowie die Geltendmachung Ihrer unter Punkt 6. genannten Rechte können Sie uns jederzeit kontaktieren:

APK Pensionskasse AG
Thomas-Klestil-Platz 13
1030 Wien
datenschutz-pk@apk.at